

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung vom 2. April 2017

Jahresbericht des Präsidenten

Einige Zahlen zum vergangenen Jahr 2016

Im Berichtsjahr wurden ein Knabe getauft

Es wurde drei Töchter und drei Söhne konfirmiert

Es fanden zwei Trauungen statt

4 Bestattungen wurden in Reute durchgeführt (zwei Frauen und zwei Männer)

1 Bestattung in Heiden (ein Mann)

Die Kirchenvorsteherschaft bestätigt den Austritt von 22 Gemeindemitgliedern, dem Wegzug von 29 Gemeindemitgliedern, niemand hat die Kirchgemeinde gewechselt

Die Kirchenvorsteherschaft trat zu 9 ordentlichen Sitzungen zusammen, dazu 1 Sitzung mit Vertretern der politischen Gemeinde,

Auch dieses Jahr wurde wieder ein ökumenischer Suppentag organisiert

Mitglieder der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde am 31. Dezember 2016:

	Reute	Oberegg	Gesamt
Kinder (Jahrgänge 2001 – 2016)	32	31	63
Erwachsene	201	280	481
Total	233	311	544

Fiire mit de Chliine

Im „Fiire mit de Chliine“ fand 2016 so etwas wie ein Generationswechsel statt. Einige Kinder, die seit Beginn dabei waren, besuchen seit den Sommerferien den Kindergarten. Trotzdem hat die Anzahl Kinder, die regelmässig zu diesen Feiern kommen, zugenommen. Das ist auch der Verdienst des Vorbereitungsteams, das grosse Arbeit leistet. Herzlichen Dank dafür. Es bereitet die Bastelarbeiten vor, überlegt sich ein Programm, das dem Alter der Kinder entspricht, übt Lieder, strukturiert den Gottesdienst, stellt den Zvieri bereit....

Sonntagschule

Die Sonntagschule ist auf Eis gelegt worden. Wir hatten zwar zwei junge hochmotivierte Leiterinnen, die gerne weiter gemacht hätten. Aber es kamen keine Kinder.

Erlebnistage

Am 11. Und 12. April fanden die Erlebnistage zum Thema „beHÜTet“ statt. Fast 50 Kinder haben gehört, wie Gottes den Segen von Mose auf Josua übertragen hat. Die Kinder haben selber Hüte gebastelt, haben in der Turnhalle und draussen gespielt.

Diese Tage waren nur möglich dank eines grossen Teams, das bereits im Vorfeld viel vorbereitet hat. Jugendliche und Erwachsene haben zusammen das Programm gestaltet und die Kinder bekocht. Herzlichen Dank an alle!

Unter- und Mittelstufen Religionsunterricht:

Laut kantonalkirchlicher Gesetzgebung müssen Kinder ein Jahr in der Unterstufe und ein Jahr in der Mittelstufe in Religion unterrichtet werden. In Reute und Oberegg hatten die Kinder in der 4., 5. und 6. Klasse Religionsunterricht. Das ist einerseits mehr als verlangt wird, andererseits fehlte der Unterricht in der Unterstufe.

Seit diesem Sommer gehen nun auch die Drittklässlerinnen und Drittklässler in den Religionsunterricht. Manuela Fuhrer, unsere Religionslehrerin, hat jetzt also 4 Jahrgänge in der Klasse. Chapeau!

Oberstufen- und Konfirmandenunterricht

Dieses Jahr haben die Jugendlichen der Oberstufe und die Konfirmandinnen und Konfirmanden ein Musical zum barmherzigen Samariter einstudiert. Zusammen mit dem Musiker Andi Carniello haben wir Lieder geübt, Solos einstudiert und einen Film gedreht. Im Film haben wir die Geschichte vom barmherzigen Samariter in unseren Alltag übertragen. In unserer Version wurde ein Jugendlicher zusammen geschlagen. Sowohl der Pfarrer von Oberegg als auch Jugendliche liessen ihn liegen. Schlussendlich half eine alte Frau dem Verletzten.

Seniorenferien

Dieses Jahr fuhren fast 40 Seniorinnen und Senioren nach Murten. Vom 24. Bis 29. April wohnten wir im Hotel Murtenhof/Krone. Von dort machten wir täglich Ausflüge. So besuchten wir das Papilliorama und liessen uns von der wunderschönen Schmetterlingswelt verzaubern, führen auf den drei Seen, genossen das Städtchen Murten und liessen uns im Hotel kulinarisch verwöhnen. Auf dem Hinweg schneite es und während der ganzen Woche war es kalt. Zum Glück hatte das Wetter nur wenig Einfluss auf die Stimmung. Die war gut.

Seniorenausflug

Am 29. August war es wieder soweit. Ein Car voller Seniorinnen und Senioren machte sich auf den Weg Richtung Süden. Das Ziel war die wunderschöne Kirche von Zillis. Ein pensionierter Pfarrer erklärte uns die weltberühmte Kirchen-Decke mit ihren Figuren. Spannend war zu entdecken, welches Weltbild die Maler der Decke hatten. Sie stellten sich vor, dass die Erde ein Rechteck ist, das von einem Urmeer umgeben ist. Im Urmeer schwimmen verschiedene Ungeheuer.

Nach der Führung ging es weiter nach Andeer ins Hotel Fravi. Bei Fleischvogel und Kartoffelstock gab es angeregte Gespräche.

Als wir in Reute wieder ankamen, stellte Martina fest, dass sie vergessen hatte, Fotos zu machen...

Suppentag

Dieses Jahr fand der ökumenische Suppentag in Oberegg statt. Eine grosse Schar fand sich zum gemeinsamen Suppen- Essen zusammen. Der Ertrag des Anlasses ging wie jedes Jahr je zur Hälfte an die Organisationen „Fastenopfer“ und „Brot für Alle“.

Amtseinsetzung Iris Bruderer

Einsetzung der neuen Kirchenrätin Iris Bruderer- Oswald am 11. September

Mit einem feierlichen Gottesdienst wurde die neu gewählte Kirchenrätin Iris Bruderer- Oswald in in unserer Kirche in ihr Amt eingesetzt. Bei schönstem Wetter genossen wir den anschliessenden Apéro im Schützenhaus.

Mitarbeiterausflug

Am 29. Oktober flogen die bezahlten und unbezahlten Mitarbeitende der Kirchgemeinde samt PartnerInnen aus. Wir besuchten zuerst das Velomuseum in Rehetobel. Es war ein anstrengender Besuch. Denn wir schauten die verschiedenen Velos nicht nur aus Distanz an, sondern probierten

einige davon aus. Das war spannend, solange einem das Postauto nicht entgegen kam....
Danach assen wir im „Gasthaus zur Post“ gemütlich Z’Nacht und diskutierten über dies und das.

Ausblick

Änderungen stehen ins Haus:

- Wie bereits mitgeteilt verlässt uns Elsbeth Blatter als Kivo-Mitglied
- Vreni Steinbrüchel beendet ihre Tätigkeit als Organistin der Kirche Reute auf Ende des Jahres 2017
- Wie sie bereits erfahren haben, hat sich unsere Pfarrerin Martina Tapernoux um eine Teilstelle als Pfarrerin in der Kirchgemeinde Heiden beworben und wird uns voraussichtlich im Herbst verlassen
- in Planung ist das Streichen der Innenwände der Kirche und die Verbesserung der drei ersten Bankreihen
- Im Pfarrhaus ist das Fundament saniert worden. Wie es weitergehen soll ist immer noch offen. Mit der voraussichtlichen Suche nach einer neuen Pfarrperson stellt sich das Problem evtl. neu, sofern die Pfarrperson im Pfarrhaus wohnen möchte.
- noch ein letztes Wort zum Religionsunterricht: Nach der Kündigung von Manuela Fuhrer haben wir das Glück in der Person von Kathrin Schindler- Bernhard eine kompetente Nachfolgerin gefunden zu haben. Sie hat im Februar ihre Tätigkeit begonnen und wird nun nicht nur die 4. - 6. Klasse unterrichten sondern auch noch die 3. Klasse, alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam 1 Stunde pro Woche. Die Einführung des Lehrplans 21 in den Schulen des Kantons Appenzell Ausserrhoden führt zu keiner Änderung im Religionsunterricht.

Dank

Ein **Dankeschön** richte ich an folgende Personen:

- Meinen Kolleginnen und Kollegen in der Kirchenvorsteherchaft:
 - ⊗ Vreni König für die Rechnungsführung
 - ⊗ Maja Thurnheer für die sorgfältige Protokollführung
 - ⊗ Mathias Haltiner für seine aktive Mitarbeit als provisorisches Mitglied der Kivo in den vergangenen Monaten
 - ⊗ Elsbeth Blatter für die Betreuung der Senioren und die Bewirtung nach den Gottesdiensten
 - ⊗ Stefan Zürcher für die Leitung der Baukommission sowie für die sorgfältige Pflege der Gebäude und dessen Umgebung
- Pfarrerin Martina Tapernoux: wiederum für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre verständnisvolle, hilfsbereite, unkomplizierte, liebevolle und humorvolle Art, jederzeit tatkräftig zu helfen und zu unterstützen.
- Danke der gesamten GPK, bestehend aus Sandy Schüle, Arthur Sturzenegger und Marc Schmid für deren kompetente Unterstützung und Prüfung.
- Alice Bruni als Messmerin für ihre grosse Unterstützung. Die Freude am Amt widerspiegelt sich in der Kirche: Sie macht ihre Arbeit ausgezeichnet und weiss die Kirche wundervoll zu schmücken.
- Heidi Eugster für ihren Messmer - Stellvertreterdienst.

- Karin Steffen, unserer Sekretärin für ihre genaue und gewissenhafte, prompte Arbeit. Wir sind froh um ihre qualifizierte Arbeit.
- Elsbeth Blatter und Angelika Geiger als Vertreterinnen der Synodale.
- © Anita Schmid und Angela Brandes für das Führen des Anlasses „Fiire mit de Chliine“. Sie verstehen es, unsere ganz Kleinen zu begeistern.
- Die beiden Organisten Vreni Steinbrüchel und Werner Graf erfreuen uns durch ihr die Gottesdienste wunderschön gestaltendes Spiel auf unserer Orgel.
- Manuela Fuhrer für ihr Engagement und den immer wieder spannend und abwechslungsreich gestalteten Religions-Unterricht.
 - Dem Team, das die Erlebnistage für Kinder organisiert
 - Bert Posthumus, der mit unserer Pfarrerin an der Oberstufe unterrichtet
- Den Verantwortlichen des Gemeinderates Reute für die gute Zusammenarbeit.
- Ebenfalls der Musikgesellschaft Reute, welche immer wieder mit ihrer musikalischen Vielfalt grosse Freude bereiten.
- Bea Zürcher für ihre Bereitschaft, bei jedem Wetter zuverlässig am Morgen unsere Kirche für die Besucher zu öffnen und abends wieder zu schliessen.
- Ich hoffe an dieser Stelle, dass ich **niemanden vergessen habe**. Bitte melden Sie sich sonst bei mir.
- **Zum Schluss danke ich** allen Personen, welche im Hintergrund mitwirken, sodass alles rund läuft. Nicht zuletzt dank ihnen allen herrscht ein gutes Klima in der Kirchgemeinde.

Markus Bruderer, April 2017